

**Urteil des Gerichts für den öffentlichen Dienst (Dritte Kammer) vom 5. Dezember 2012 — Z/Gerichtshof**

(Rechtssachen F-88/09 und F-48/10) <sup>(1)</sup>

*(Öffentlicher Dienst — Beamte — Umsetzung — Dienstliches Interesse — Grundsatz der Entsprechung von Besoldungsgruppe und Dienstposten — Verteidigungsrechte — Mobbing — Art. 12 des Statuts — Fürsorgepflicht — Grundsatz der ordnungsgemäßen Verwaltung — Disziplinarverfahren — Disziplinarstrafe — Schriftliche Verwarnung — Verteidigungsrechte und Grundsatz des kontradiktorischen Verfahrens)*

(2013/C 38/53)

Verfahrenssprache: Französisch

**Parteien**

*Kläger:* Z (Luxemburg, Luxemburg) (Prozessbevollmächtigte: zunächst Rechtsanwältinnen L. Levi und M. Vandenbussche, sodann Rechtsanwalt F. Rollinger)

*Beklagter:* Gerichtshof der Europäischen Union (Prozessbevollmächtigter: A. V. Placco)

**Gegenstand der Rechtssache**

Antrag auf Aufhebung der Entscheidung, den Kläger im dienstlichen Interesse in eine andere Direktion zu versetzen, und auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung eines Betrags als Ersatz für den erlittenen immateriellen Schaden

**Tenor des Urteils**

1. Die Klagen in den verbundenen Rechtssachen F-88/09 und F-48/10 werden abgewiesen.
2. In der Rechtssache F-88/09 trägt Z drei Viertel seiner Kosten und in der Rechtssache F-48/10 trägt Z seine eigenen Kosten sowie die Kosten des Gerichtshofs der Europäischen Union.
3. In der Rechtssache F-88/09 trägt der Gerichtshof der Europäischen Union seine eigenen Kosten sowie ein Viertel der Kosten, die Z entstanden sind.

<sup>(1)</sup> ABL C 24 vom 30.1.2010, S. 80.

**Urteil des Gerichts für den öffentlichen Dienst (Dritte Kammer) vom 12. Dezember 2012 — Cerafogli/EZB**

(Rechtssache F-43/10) <sup>(1)</sup>

*(Öffentlicher Dienst — Personal der EZB — Beschwerde wegen Mobbing — Verwaltungsuntersuchung — Zugang zur Untersuchungsakte — Untersuchungsbericht — Offensichtlicher Beurteilungsfehler)*

(2013/C 38/54)

Verfahrenssprache: Englisch

**Parteien**

*Klägerin:* Maria Concetta Cerafogli (Frankfurt am Main, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältinnen L. Levi und M. Vandenbussche)

*Beklagte:* Europäische Zentralbank (Prozessbevollmächtigte: R. Embley und F. Feyerbacher im Beistand von Rechtsanwalt B. Wägenbaur)

**Gegenstand der Rechtssache**

Klage auf Aufhebung der Entscheidung der EZB, mit der die Beschwerden der Klägerin über auf dem Verhalten ihrer Vorgesetzten beruhende Diskriminierung und Angriffe auf ihre Würde zurückgewiesen wurden, sowie auf Schadensersatz

**Tenor des Urteils**

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Frau Cerafogli trägt ihre eigenen Kosten sowie die Kosten der Europäischen Zentralbank.

<sup>(1)</sup> ABL C 209 vom 31.7.2010, S. 56.

**Urteil des Gerichts für den öffentlichen Dienst (Erste Kammer) vom 11. Dezember 2012 — Trentea/FRA**

(Rechtssache F-112/10) <sup>(1)</sup>

*(Öffentlicher Dienst — Bedienstete der FRA — Bedienstete auf Zeit — Einstellung — Stellenausschreibung — Ablehnung einer Bewerbung)*

(2013/C 38/55)

Verfahrenssprache: Englisch

**Parteien**

*Klägerin:* Cornelia Trentea (Wien, Österreich) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältinnen L. Levi und M. Vandenbussche)

*Beklagte:* Agentur der Europäischen Union für Grundrechte (Prozessbevollmächtigte: M. Kjærum im Beistand von Rechtsanwalt B. Wägenbaur)